

### I. Vorlage

<b>Beratungsfolge - Gremium</b> Bau- und Werkausschuss	<b>Termin</b> 03.12.2025	<b>Status</b> öffentlich - Kenntnisnahme
---	-----------------------------	---

<b>Mitteilungen - mündlich</b>
--------------------------------

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
---------------------------------	--

<b><u>Anlagen:</u></b>
------------------------

<b><u>Beschlussvorschlag:</u></b>  Der Bau- und Werkausschuss nimmt die Mitteilungen – mündlich – zur Kenntnis
--

### **Sachverhalt:**

### **Finanzierung:**

Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Gesamtkosten €	jährliche Folgekosten <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja €
Veranschlagung im Haushalt <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Hst.	Budget-Nr. im <input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:	

**Prüfung der Klimarelevanz:**

<input type="checkbox"/>	Prüfung der Klimarelevanz nicht notwendig			
<input type="checkbox"/> -- Stark negative Klimawirkung	<input type="checkbox"/> - Negative Klimawirkung	<input type="checkbox"/> 0 Keine oder geringe Klimawirkung	<input type="checkbox"/> + Positive Klimawirkung	<input type="checkbox"/> ++ Stark positive Klimawirkung
<b>Begründung:</b> <input type="text"/>				
<b>Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen):</b> <input type="text"/>				

**Beteiligungen**

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Referat V**

Fürth, 18.11.2025

*gez. Lippert*

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Referentin bzw.  
des Referenten

Referat V

## **Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:**

**Ergebnis aus der Sitzung: Bau- und Werkausschuss am 03.12.2025**

Protokollnotiz:

### **Barrierefreier Ausbau des Hauptbahnhofs**

Die Baureferentin Frau Lippert teilt mit, dass ein Abstimmungstermin mit der Deutschen Bahn stattgefunden hat. Hierzu wird zeitnah das nachgereichte Schreiben der DB an die Teilnehmer der Besprechung verteilt.

### **Baustelle Erlanger Straße 1 /Ecke Friedensstraße**

Herr Stadtrat Ammon teilt mit, dass in diesem Bereich seit einigen Tagen die Hauptstraße auf eine Spur verkleinert wurde und es sich daher verstärkt staut. Die Verengung der Hauptstraße besteht scheinbar, um den Gehweg entlang des Bauvorhabens Erlanger Straße 1 zu erhalten. Er regt an, dass hier eine Alternative geprüft wird.

Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, ob hier ggf. eine temporäre Querungshilfe über die Hauptstraße Abhilfe schaffen kann. Über das Ergebnis soll spätestens in einer Bau- und Werkausschusssitzung berichtet werden.

Beschluss:

Der Bau- und Werkausschuss nimmt die Mitteilungen – mündlich – zur Kenntnis

**Beschluss: einstimmig beschlossen**

**Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15**